

Copia  
Freiburg, des  
Fürstbisch. von Bamberg zu  
Erlach zu Erlach

13.



weir zu gewisse zertzung kommen, Das E. L. sampt  
doro freystriff Eohs sich gegh und und Wufers mit Werwanten,  
alberoit ganz feindlich erdeloret und sich feindlich zuewale,  
vom fernere bedarf sein sollem,

Die weis aber ob wir mit E. L. niemals innewat zu tangulen zu,  
ihm gefalt od noch gab weis mach mit nisten zuewunnen  
weissen,

Als findet wir soviel sa mehr weirsacht worden E. E. ff.  
zuewunnen und zuewunnen E. E. weilsen und weis dicselb daryn  
bonest eigentlich weirsacht van der Geryog von Alba so,  
weilsen weissen sich E. E. gitermassen zuewunnen weilsen  
gestalt er mit ganz erforderblich weirsacht Tyrannoy in  
ein lauge zu d Burgundisch Weirlanden nicht allein allen weilsen  
forparchen freideten frimilogen und weilsen auf d Kön. Mät.  
zu Hispanien weirsacht oftten her zu doro andinfft und einfuldning  
gestanden siget, sond auch d weilsen weilsen weilsen zuewunnen  
grosset und gewunnet gab, weilsen alles in specie zuewunnen

Gorton und dorendrecht zu E. E. mit nisten weirsacht Das E. L. so  
von Alba weirsacht Tyrannische Geryog daryn auf  
poly und gedunnet daryn er nicht allein zu Weirlandt seinon  
mitweilsen weilsen sond auch weilsen weilsen weilsen weilsen  
Königs decreta weilsen dinst gehaltenem Königtay frimilogen  
aber die Münz ordnung zu pman und weilsen weilsen weilsen

